

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

§1 – Auskunftersuchen gemäß Art. 15 DSGVO

(1) Verarbeitungszweck

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden zur Erfüllung des mit Ihnen geschlossenen Ausbildungsvertrages sowie zur Wahrung rechtlicher Aufzeichnungspflichten hinsichtlich steuer- und fahrlehrrechtlichen Vorschriften benötigt.

Die wesentlichen sind:

- § 5 Fahrschülerausbildungsordnung (FahrschAusbO)
- § 6 Abs. 2 Durchführungsverordnung zum Fahrlehrergesetz (DV-FahrlG)
- § 31 Abs. 3 Fahrlehrergesetz (FahrlG)
- § 147 Abgabenordnung (AO)

Darüber hinaus werden die erhobenen Daten in unserem EDV-System gleichermaßen zur Kundenverwaltung (CRM) verwendet. Dies beinhaltet auch die Beantragung einer Fahrerlaubnis bei der zuständigen Behörde sowie die Anmeldung zu theoretischen und praktischen Prüfungen bei der zuständigen Prüforganisation.

(2) Kategorien personenbezogener Daten

Name und Anschrift:	(Familienname, Vornamen, PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)
Geburtsdaten:	(Geburtsdatum, Geburtsort, Geburtsname)
Personendaten:	(Staatsangehörigkeit, Anrede/Geschlecht, zuständige Fahrerlaubnisbehörde, Ausweis-Nr.)
Kontaktdaten:	(E-mail, Telefonnummern, Mobiltelefon)
Daten zur Fahrerlaubnis:	(Anmeldedatum, beantragte Fahrerlaubnisklassen, Art der Erteilung (Ersterwerb/Erweiterung/Umschreibung), Rücklaufnummer der Prüforganisation, Gültigkeitsdauer des Prüfauftrags)
Daten zu vorhandenem Führerschein:	(Ausstellende Behörde, Ausstellungsdatum, Listennummer, FE-Klassen, Gültigkeit von Fahrerlaubnis und ggfs. BKF-Weiterbildung)
Betriebswirtschaftliche Daten:	(Zuordnung zur Betriebsstätte, gültige Preisliste und Preisvereinbarungen, Anmeldegrund, Rechnungsanschrift)
Daten zur Ausbildung:	<ul style="list-style-type: none"> - Besuchte Theoriestunden (Datum, Uhrzeit, Dauer, Lektion, Betriebsstätte) - Absolvierte Fahrstunden (Datum, Uhrzeit, Dauer, Art der Fahrstunde, Fahrlehrer, Inhalte und Bewertung der Ausbildungseinheit) - Absolvierte Simulatorstunden (Datum, Uhrzeit, Dauer, Art der Fahrstunde, Fahrlehrer, Inhalte und Bewertung der Ausbildungseinheit) - Absolvierte Prüfungen (Datum, Uhrzeit, Art der Prüfung, Prüfungserfolg)
Daten zur Abrechnung:	<ul style="list-style-type: none"> - Erbrachte Leistungen (Datum, Art und Beschreibung der Leistung, Betrag, Mehrwertsteuer) - Gestellte Rechnungen (Datum, Betrag, Mehrwertsteuer) - Erhaltene Zahlungen (Datum, Betrag, Mehrwertsteuer) - Ggfs. Mahnungen (Datum, Betrag, Mahnstufe)

(3) Potentielle Empfänger personenbezogener Daten

Fahrerlaubnisbehörde:	Für die Beantragung einer Fahrerlaubnis muss ein entsprechender Antrag bei der zuständigen Behörde gestellt werden. Dieser Antrag wird entweder in Papierform oder elektronisch übermittelt.
Prüforganisation (TÜV):	Um die erforderlichen Prüfungen zum Erlangen einer Fahrerlaubnis zu absolvieren, muss die Fahrschule den Bewerber für die entsprechenden Termine anmelden. Dies geschieht i.d.R. elektronisch.

(4) Zeitraum der Speicherung

Aufgrund der vorgenannten gesetzlichen Aufzeichnungspflichten ergibt sich für steuerlich relevante Informationen eine Aufbewahrungsfrist von 10 Jahren.

(5) Ihre Rechte

Gemäß Datenschutz-Grundverordnung besteht das Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten, das Recht auf die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen und das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung, sofern nicht andere rechtliche Verpflichtungen des Unternehmens dem entgegenstehen.

§ 2 – Berichtigungsersuchen gemäß Art. 16 DSGVO

Durch die gesetzliche Anforderung der Nachvollziehbarkeit von Änderungen an derartigen Aufzeichnungen, besteht die Möglichkeit, dass die von Ihnen als zu berichtigen gemeldeten Daten als gelöscht markiert werden, aber zur Dokumentation erhalten bleiben.

§3 – Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DSGVO

Wir werden fortan die Verarbeitung Ihrer Daten darauf beschränken, dass unsere gesetzlichen Verpflichtungen weiterhin erfüllt werden. Wir weisen darauf hin, dass gegebenenfalls vertraglich vereinbarte Leistungen aufgrund der Einschränkung nicht oder nur teilweise erbracht werden können.

Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist (nach AO 10 Jahre für steuerlich relevante Unterlagen), werden wir Ihre Daten ohne weitere Aufforderung löschen.

§4 – Löschungsersuchen gemäß Art. 17 DSGVO

Wir werden Ihre Daten wunschgemäß umgehend Löschen, wenn die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die steuer- und fahrlehrerrechtlichen Vorschriften ablaufen. Die derzeitigen Fristen gemäß AO betragen 10 Jahre.

§5 – Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 21 DSGVO

Ein Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten nach Art. 21 DSGVO muss bei uns schriftlich eingereicht werden und wird entsprechend bestätigt.

Zur Kenntnis genommen:

Vorname, Name: _____

_____, den _____
Ort Datum

(Unterschrift des Fahrschülers)